

[Read now] Schnee von gestern

## Schnee von gestern

Von Rüdiger Wenke  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



Produktinformation -Verkaufsrang: #493703 in eBooksVerffentlicht am: 2014-01-24Erscheinungsdatum:  
2014-01-24File Name: B00IIS8YMC | File size: 57.Mb

**Von Rüdiger Wenke : Schnee von gestern** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schnee von gestern:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr schnes Buch, unterhaltsam und kurzweiligVon Der NetteHabe dieses Buch auf gut Glck bestellt. Insgesamt ein guter Kauf. Die Story ist spannend, aber gut vertrglich. Man kann das Buch zwischendurch immer mal weiter lesen. Habe es

immer wieder im Zug auf dem Weg zur Arbeit gelesen und mich jedes Mal wieder gefreut, wenn es weiter ging. Es geht um die Geschichte eines Mannes, der auf der Spur des Erbes seiner verstorbenen Schwester in die düstere Vergangenheit ihres Ehemannes eintritt und schrittweise zu Tage bringt, in welche Geschichte dieser verstrickt war. Bemerkenswert ist, dass gerade der Protagonist, Hans Wallris, durch die Geschichte zieht und die kriminelle Vergangenheit seines verstorbenen Schwagers aufdeckt, ohne direkt moralisch zu urteilen und die Vergangenheit zu hinterfragen. Er ist eher angetrieben von einer intensiven und allzu menschlichen Neugier, die auch dann nicht abreißt, als er sich in extremer Lebensgefahr befindet. Stattdessen geht er den eingeschlagenen Weg mit einem hohen Maß an Fatalismus unbeirrt weiter, um sein eigenes neues Ziel - fast ein Lebensziel - zu verwirklichen. In gewisser Weise ein Ausbruch aus seinem Leben, der Hans Wallris ganz neue Perspektiven, auch hinsichtlich seiner Beziehung zu diversen Frauen, eröffnet. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super Ferienlektüre, leicht zu lesen. Von endlich mal ein leicht lesbarer Erstlingskrimi eines lokalen Autors (Schauplätze Hamburg, München, Mannheim) ohne die sonst so schwer lesbaren holprig eingebauten Lokalfröhen wie etwa bei den Eifelkrimis (nichts gegen Eifelkrimis, les ich ja auch ganz gerne). Auf jeden Fall eine erheiternde Mischung aus Krimi, Roman, Thriller - wer Krimis mag, toppe Ferienlektüre. 5 Sterne. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend und kurzweilig. Von Moore. Schnee von gestern ist ein Kriminalroman, der auch vom Charme seiner Hauptfigur lebt. Walris, ein sympathischer Jedermann, der durch eine Erbschaft in die Intrigen und Machenschaften verschiedener krimineller Kreise ungewollt hineingesogen wird. So geht er schließlich auch zur Schachfigur im Spiel amerikanischer Geheimdienste. Die Handlung verdichtet sich im Laufe der verschiedenen Episoden mit oft wechselnden Erzählperspektiven bis hin zum überraschenden Ende. Eine durchweg spannende und kurzweilige Geschichte! Gern gelesen!

**Kurzbeschreibung** Als er das Erbe seiner verstorbenen Schwester antritt, geht Hans Wallris unerwartet in einen Strudel krimineller Machenschaften und tödlicher Gefahr. Ohne es zu wissen, hält er den Schlüssel zu einem beträchtlichen Vermögen in der Hand, das aus dem amerikanischen Drogenhandel der 80er-Jahre stammt. Das Geld ist bei einer Bank auf den Kaimaninseln deponiert und durch zwei geheime Zugangscodes abgesichert. Obwohl er ahnt, dass sich dadurch sein Leben verändern wird, will Wallris die Wahrheit herausfinden. Die Suche führt ihn zurück in die Vergangenheit seiner Schwester, nach Miami.

**Kurzbeschreibung** Als er das Erbe seiner verstorbenen Schwester antritt, geht Hans Wallris unerwartet in einen Strudel krimineller Machenschaften und tödlicher Gefahr. Ohne es zu wissen, hält er den Schlüssel zu einem beträchtlichen Vermögen in der Hand, das aus dem amerikanischen Drogenhandel der 80er-Jahre stammt. Das Geld ist bei einer Bank auf den Kaimaninseln deponiert und durch zwei geheime Zugangscodes abgesichert. Obwohl er ahnt, dass sich dadurch sein Leben verändern wird, will Wallris die Wahrheit herausfinden. Die Suche führt ihn zurück in die Vergangenheit seiner Schwester, nach Miami.